

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator** Druckfarben Zusatzmittel
- **Handelsname:** FUSION 700 PRIMER
- **Artikelnummer:** ZE700
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Produkt nur bestimmungsgemäß verwenden (siehe Abschnitt 1).
- **Hersteller/Lieferant:**
Fujifilm Speciality Ink Systems Limited
Pysons Road, Broadstairs, Kent. CT10 2LE.
Tel. +44 (0)1843 866668
- **Auskunftgebender Bereich:**
Product Safety Department
Office hours +44(0)1843 866668 (0830 to 1700 GMT)
fsis.product-safety@fujifilm.com
- **1.4 Notrufnummer:** +44 (0) 203 394 9886 (English)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
1-Methoxy-2-propanol
1,6-Hexandioldiacrylat
- **Gefahrenhinweise**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Sicherheitshinweise**
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
Exposition gegenüber Lösemitteldämpfen in Konzentrationen oberhalb der zulässigen Grenzwerte (siehe Abschnitt 8) kann sich nachhaltig ungünstig auf die Gesundheit auswirken, z.B. Reizungen der Schleimhaut und der Atemwege oder Schädigungen der Nieren, der Leber oder des zentralen Nervensystems. Symptome können u.a. Kopfschmerzen, Schwindel, Erschöpfung, Muskelschwäche, Schläfrigkeit sein; in extremen Fälle Bewusstlosigkeit.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:**
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 107-98-2 EINECS: 203-539-1 Reg.nr.: 01-2119457435-35	1-Methoxy-2-propanol Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336	50-100%
CAS: 13048-33-4 EINECS: 235-921-9 Reg.nr.: 01-2119484737-22	1,6-Hexandioldiacrylat Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412	1-5%

- **zusätzl. Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nie eine bewusstlose Person zum Erbrechen bringen oder Flüssigkeit zu trinken geben.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NO_x)
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren



Schutzmaßnahmen beachten (siehe Abschnitte 7 und 8).
Ungeschützte Personen fernhalten.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung: Lagerung nach regionalen Bestimmungen.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Lagern von 5 bis 30 Grad Celsius.
- Zusammenlagerungshinweise:
Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
- Lagerklasse:

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):
Entzündbare Flüssigkeiten

- 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 370 mg/m ³ , 100 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 568 mg/m ³ , 150 ml/m ³ Langzeitwert: 375 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Haut

13048-33-4 1,6-Hexandioldiacrylat

MAK (Deutschland)	als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IV
-------------------	--

- DNEL-Werte
worker:

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Dermal	DNEL	50,6 mg/kg (-) (Long Term)
Inhalativ	DNEL	553 mg/m ³ (-) (Short Term)
	DNEL	369 mg/m ³ (-) (Long Term)

13048-33-4 1,6-Hexandioldiacrylat

Dermal	DNEL	2,77 mg/kg (-) (Long Term)
--------	------	----------------------------

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 3)

Inhalativ	DNEL	24,48 mg/m ³ (-) (Long Term)
• PNEC-Werte		
107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
PNEC	10 mg/l (-) (Fresh Water; Long Term)	
• Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:		
107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
BGW (Deutschland)	15 mg/l	
	Untersuchungsmaterial: Urin	
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende	
	Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol	

• **Zusätzliche Hinweise:**

Für Gebrauch, Lagerung, Pflege und Austausch von persönlichen Schutzausrüstungen Bedienungsanleitung des Herstellers beachten.

• **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**• **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

• **Atemschutz:**

Bei unzureichender Lüftung geeignete Atemschutzfilter verwenden:
CEN: A1 filter.

• **Handschutz:**

Typ	Latex/Gummi			Nitril		Neopren
	Einmal- benutzung	Mehrfach- benutzung	Mehrfach- benutzung starke Beanspruchung	Einmal- benutzung	Mehrfach- benutzung	Mehrfach- benutzung starke Beanspruchung
Vorbereitung:	X	J	X	X	J	X
Druckeri:						
LösemittelFarbe	J	J	J	J	J	J
UV Farbe	X	X	X	J	J	J
Entschichten:	X	X	J	X	X	J

J = Empfohlen X = nicht empfohlen

• Es gibt kein Handschuhmaterial, dass einen zeitlich unbegrenzten Schutz gegen Stoffe oder Zubereitungen bietet.

• Die Auswahl von Handschuhen zur Einmal- oder Mehrfachbenutzung hängt vom zu erwartenden Chemikalienkontakt ab.

• Die Schutzwirkung von Handschuhen kann durch physikalische/chemische Beschädigungen oder mangelhafte Pflege herabgesetzt werden. Nur Handschuhe verwenden, die frei von erkennbaren Beschädigungen sind und in geeigneter Weise gelagert worden sind.

Bei erkennbaren Beschädigungen Schutzhandschuhe sofort wechseln.

Einweg-Nitrilhandschuhe zur einmaligen Verwendung (für kurze Expositionszeiten von wenigen Minuten oder wenn es nur zu Spritzern kommen könnte). Nach dem Ausziehen nicht wiederzuverwenden.

Neopren- oder Nitrilhandschuhe von mindestens 0,4 mm Dicke (für längere Expositionszeiten oder bei mechanischen Handhabungen). Handschuhe müssen beim Auftreten auch kleinster Risse oder Löcher oder bei Abnutzung sofort ausgetauscht werden.

Hochstrapazierfähige, ungefüttete Neoprenhandschuhe (beim Einsatz von Lösemitteln). Handschuhe müssen beim Auftreten auch kleinster Risse oder Löcher oder bei Abnutzung sofort ausgetauscht werden.

• **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

• **Augenschutz:** Schutzbrille.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 4)

· **Körperschutz:**

Acrylate, sowie viele andere organische Lösemittel können Haut- oder Augenirritationen auslösen. Weil Acrylate nicht verdunsten, verbleiben sie auf Haut oder Kleider. Bei längerem Hautkontakt, verursacht durch diesen Umstand des nicht verdunstens, können Dermatitis hervorrufen. Es ist wichtig, dass die auf dem Sicherheitsdatenblatt aufgeführten Massnahmen strikte befolgt werden. Arbeitsschutzkleidung; vorzugsweise 1-Weg-Overalls

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: Flüssigkeit

Farbe: farblos

Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

pH-Wert: Nicht bestimmt.

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: -96 °C

Siedebeginn und Siedebereich: 120 °C

Flammpunkt: 31 °C

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt.

Zündtemperatur: Nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

untere: Nicht bestimmt.

obere: Nicht bestimmt.

Oxidierende Eigenschaften: Nicht bestimmt.

Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte bei 20 °C: 0,921 g/cm³

Relative Dichte: Nicht bestimmt.

Dampfdichte: Nicht bestimmt.

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.

Wasser: nicht bzw. wenig mischbar

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/

Wasser: Nicht bestimmt.

Viskosität: Nicht bestimmt.

dynamisch: Nicht bestimmt.

kinematisch: Nicht bestimmt.

· Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 96,5 %

VOC(EU): 96,50 %

Festkörpergehalt: 3,5 %

9.2 Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

stabil bis: 50°C

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 5)

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

13048-33-4 1,6-Hexandioldiacrylat		
Oral	LD50	>3.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>3.000 mg/kg (rab)
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Schwere Augenschädigung/-reizung
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität
- Aquatische Toxizität:

13048-33-4 1,6-Hexandioldiacrylat	
LC50/96 h	>1-10 mg/l (Fisch)
EC/LC50 48 h	>1-10 mg/l (Daphnia)
EC/LC50 72 h	>1-10 mg/l (Algae)
EC50/72 h	1-10 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:
Es sind keine Daten vorhanden und in Vorbereitung.
Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG nicht umweltgefährlich; die Einstufung erfolgte nach der konventionellen Methode.



Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 6)

- 12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung:



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- Europäischer Abfallkatalog

08 03 12*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
-----------	--

- Empfehlung:
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Also see Section 16 'Other Information'

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer
- ADR, IMDG, IATA UN1210

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- ADR 1210 DRUCKFARBZUBEHÖRSTOFFE
- IMDG, IATA PRINTING INK RELATED MATERIAL

- 14.3 Transportgefahrenklassen
- ADR, IMDG, IATA



- Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- Gefahrzettel 3

- 14.4 Verpackungsgruppe
- ADR, IMDG, IATA III

- 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
- Kemler-Zahl: 30
- EMS-Nummer: F-E, S-D
- Stowage Category A

- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

- Transport/weitere Angaben:

- | | |
|---------------------------|---|
| ----- | |
| ADR | |
| Begrenzte Menge (LQ) | 5L |
| Freigestellte Mengen (EQ) | Code: E1 |
| | Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml |
| | Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml |
| Beförderungskategorie | 3 |
| Tunnelbeschränkungscode | D/E |
| ----- | |
| IMDG | |
| Limited quantities (LQ) | 5L |
| Excepted quantities (EQ) | Code: E1 |
| | Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml |

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.01.2019

Versionsnummer 8

überarbeitet am: 30.01.2019

Handelsname: FUSION 700 PRIMER

(Fortsetzung von Seite 7)

·	Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
· UN "Model Regulation":	UN 1210 DRUCKFARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.2 Chemical Safety Assessment** Stoffsicherheitsbeurteilung nicht anwendbar
- **15.28 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse**
5.000 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse**
50.000 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	50-100
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.**

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

-
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Empfohlene Einschränkung der Anwendung**
Produkt nur bestimmungsgemäß verwenden (siehe Abschnitt 1).
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Umweltschutz
- **Ansprechpartner:** fsis.product-safety@fujifilm.com
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association (IATA Dangerous Goods Regulation (DGR) 59th Edition 2018)
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten - Kategorie 3
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 2
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Kategorie 3
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3